Gemeinde Simmerath
Der Bürgermeister
Abt. II

Vorlage	Nr:	**122/2025**
Beschlussvorlage	Datum:	24.10.2025
	Status:	**öffentlich**

Wegeunterhaltungsmaßnahmen 2026 im Gemeindewald Simmerath

Beratungsfolge	Termin	TOP
Umweltschutz-, Forst- und Agrarausschuss	20.11.2025	5.2

Sach- und Rechtslage:

Im Jahr 2026 sollen Ausgaben in Höhe von 40.000 € in das Wegenetz der Gemeinde Simmerath investiert werden. Neben der unmittelbaren Pflege der Wege, wie das Freischneiden des Lichtraumprofiles, die Bankettregulierung sowie das Profilieren, soll auch wieder die Wegefräse eingesetzt werden. Dieses Verfahren kann jedoch nur ein bis zwei Mal angewandt werden, da die gröberen Anteile der Tragdeckschicht durch das Fräsen nicht mehr tragfähig sind. Da einige Wege für letzteres Instandsetzungsverfahren nicht geeignet sind, werden diese herkömmlich mit einer Tragdeckschicht und einer Verschleißschicht versehen. Der Schwerpunkt der Instandsetzungsmaßnahmen ist nur in Abschnittsbereichen ganzer Wege vorgesehen, also dort, wo ein Ablauf des Wassers nicht gewährleistet ist bzw. der Weg bereits Schaden davongetragen hat. Die ordnungsgemäße und gefahrlose Nutzung der Wege zum Zwecke der Bewirtschaftung und Erholung im Gemeindewald rechtfertigt diesen Aufwand der Pflege und Instandsetzung. Im Bereich der geplanten Windkraftanlagen im Buhlert wird weiterhin auf eine finale Instandsetzung verzichtet, da bei einer Umsetzung des Windparkprojektes der Betreiber die Wege so Instand setzen muss, dass man nach der Fertigstellung der Anlagen von einer nennenswerten Verbesserung der Infrastruktur ausgehen darf. Die Anforderung der Instandsetzungsarbeiten sind mit dem Betreiber vertraglich geregelt.

Finanzielle Auswirkungen:

Insgesamt wird ein Mittelansatz im Forstetat von 40.000 € für erforderlich gehalten, um notwendige Unterhaltungsmaßnahmen der Forstwege zu gewährleisten. Der Ansatz dient dazu, ein Wegenetz aufrecht zu erhalten, das den Anforderungen der Bewirtschaftung, der Erholung, der Verkehrssicherung und dem Brandschutz gerecht wird.

Ökologische und soziale Auswirkungen:

Die Pflege der Bankette wird vorrangig im Herbst durchgeführt, um Pflanzen, wie zum Beispiel den Wasserdost, lange in der Blüte zu halten bzw. verblühen zu lassen.

Bei dem Aufbringen einer Verschleißschicht werden ausschließlich natürlich gewachsene Materialien auf bereits vorhandenen Wegen eingebaut. Beim Einsatz der Wegefräse können bis zu 100% an Material eingespart werden. Der CO2 intensive Abbau von Steinmaterial und dessen Transport wird dadurch erheblich reduziert. Die geplanten Wegeunterhaltungsmaßnahmen im Gemeindewald Simmerath tragen dazu bei, entstandene Schäden im Ökosystem des Waldes zu beseitigen bzw. vorzubeugen und eine gefahrlose Nutzung der Wege zu ermöglichen.

Beschlussvorschlag:

Der Umweltschutz-, Forst- und Agrarausschuss der Gemeinde Simmerath beschließt, im Forstetat 2026, unter der Voraussetzung, dass entsprechende Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2026 etatisiert werden, einen Mittelbedarf in Höhe von 40.000 € für notwendig werdende Unterhaltungsmaßnahmen vorzusehen.

	Im Auftrag
gez.	gez.
Bernd Goffart Bürgermeister	Sandra Steffens